



Antwort zur Anfrage Nr. 0901/2012 der Stadtratsfraktion BÜRGERBEWEGUNG PRO MAINZ betreffend **Wegfall von Parkplätzen durch MVG-Fahrradstationen (PRO MAINZ)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

**Zu 1.)**

Es wurden rund 60 Pkw-Stellplätze durch das Fahrradverleihsystem einer anderen Nutzung zugeführt. Diese Stellplätze verteilen sich auf die Stadtteile Oberstadt, Altstadt, Neustadt, Finthen, Gonsenheim, Mombach, Weisenau, Hechtsheim, Laubenheim und Bretzenheim.

**Zu 2.)**

Kann zum jetzigen Zeitpunkt von der Verwaltung nicht beantwortet werden, da noch nicht alle die Standortvorschläge von der Mainzer Verkehrsgesellschaft (MVG) in den Abstimmungsprozess (Standortkoordinierung) eingespeist und endgültig festgelegt werden.

**Zu 3.)**

Der zur Verfügung stehende Straßenraum ist endlich und somit war es im größten Teil der Fälle nicht möglich Ersatzflächen für den ruhenden Verkehr zu finden. Für den in Bretzenheim beschriebenen Bereich Bahnstraße/Albert-Stoher-Straße zeichnet sich eine Lösung ab, bei der sogar mehr neue Stellplätze entstehen als durch MVGmeinRad weggefallen sind.

**Zu 4.)**

Die MVG hat ein externes Büro mit der Standortkoordinierung beauftragt. Im Rahmen der Standortkoordinierung werden die nachfolgend aufgeführten städt. Gremien und Institutionen um eine Stellungnahme gebeten:

- Hauptamt Abt. Öffentlichkeitsarbeit
- Bauamt
- Stadtplanungsamt
- Grünamt
- Amt für Wirtschaft und Liegenschaften
- Rechts- und Ordnungsamt
- Feuerwehr
- OrtsvorsteherInnen
- Polizei

Das Beteiligungsverfahren im Rahmen der Standortkoordinierung wurde mit dem Stadtvorstand abgestimmt.

Mainz, 11.06.2012

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete